



Du erhörst Gebet.

DU ERHÖRST GEBET.

Hast Du, haben Sie diese Erfahrung schon gemacht? Wie *König David* in Israel vor 3000 Jahren. Durch den HEILIGEN GEIST bezeugt er diese herrliche Wahrheit in GOTTES Bibliothek, der *Bibel*, und dort in dem *Psalter*, nämlich in **Psalm 65,3**.

Wer ist der, der Gebet erhört? Es ist der lebendige GOTT! Der Schöpfer der Himmel und der Erde! Der allmächtige, allwissende und allgegenwärtige GOTT! Der GOTT Abrahams, Isaaks und Jakobs. Der GOTT Moses und Davids. Der GOTT und VATER unseres HERRN JESUS CHRISTUS.

Unzählige haben Ihn angerufen und wurden erhört! Viele haben Ihn daraufhin wieder auf die Seite gestellt, weil sie Angst hatten, ausgelacht oder selbst beiseite gestellt zu werden. Beten sei nur etwas für Schwächlinge. Und überhaupt: GOTT gebe es doch gar nicht. So drückten sie sich vor der herrlichen ewigen Wahrheit: **„Du erhörst Gebet!“**

Einige aber – ja viele – *auch* Unzählige – erlebten GOTTES wunderbare persönliche Antwort auf ihr Gebet und begannen daraufhin – wie ich – abends, morgens und mittags (Daniel 6,11 + Psalm 55,18) und beständig zu beten. **„Denn Er neigte Sein Ohr zu mir; darum will ich mein Leben lang Ihn anrufen“ (Psalm 116,2).**

Als meine Jungscharleiterin mich erstaunt fragte: „GOTT erhört alle Deine Gebete“, da konnte ich nur bestätigen: „Ja, GOTT erhört alle meine Gebete.“ Das war die Zeit der *anfänglichen* Liebe.

Dann wurde meine Liebe zu Ihm geprüft: ich betete und betete ... und geliebte Menschen starben und wurden nicht wieder gesund. GOTT hatte zwar erhört, aber anders, als ich es dachte. Das war die Zeit der *geprüften* Liebe.

Weiter lernte ich, betend, Ihm und Seinem Wort, Seinen über 30.000 Verheißungen, unter Tränen zu vertrauen. Und Er erhörte unerwartet großartig meine tiefsten Sehnsüchte und Wünsche. Das war und ist die Zeit der *verwandelnden* Liebe. Er veränderte mein Inneres zu Ihm hin, so dass meine Liebe zu Ihm, meine Freude *über* Ihn und mein Vertrauen *in* Ihn wuchsen (Vgl. Hanna in 1. Samuel 2! Sie war *nach* ihrem Gebet *nicht mehr* wie vorher!).

Und weiter zieht Er mich Sich nach durch Sein Wort im Gebet, um mich in Seine *vollkommene* Liebe zu führen, die die Furcht austreibt (1. Johannes 4,18); Seine Anliegen durch den HEILIGEN GEIST nach Seinem Wort zu beten; während unser treuer Hohepriester, JESUS CHRISTUS, zur Rechten des VATERS, für mich und uns, Seine Kinder (Johannes 3,3.5.7 + 13,8+10), betet. Damit bald alle Seine Feinde – Satan, Sünde und Tod – unter Seine Füße gelegt sind (Psalm 110,1) und der Weg frei ist für Sein Zweites Kommen! Zuerst am TAG CHRISTI zur Entrückung *für* Seine Kirche / Gemeinde (**1. Thessalonicher 4,13-18**; Epheser 2,11-22 + 3,1-6 + 3. Mose 23,15ff) und dann am TAG DES HERRN (**Joel 3**) *mit* Seinen Überwindern (2. Timotheus 2,12; 1. Korinther 3,11-15; 9,25; 2. Korinther 5,10; Römer 8,18; Jakobus 1,12; 1. Petrus 5,4; 2. Timotheus 4,8; Judas 14; Offenbarung 2,10; 3,11.21; 4,4.10; 19,11ff).

Wie ist es eigentlich möglich, dass wir sündenvergiftete Menschen zu dem dreimal heiligen GOTT beten dürfen, den die Engel nur mit durch ihre Flügel bedecktem Angesicht anbeten und rufen: „Heilig, heilig, heilig!“ (Jesaja 6)? Wie können wir Zugang haben zu dem ALLERHEILIGSTEN? Was ist der Schlüssel, der Code, das Passwort, um fortwährend und zunehmend, gemäß unseres Glaubensgehorsams dankend zu erfahren: **„Du erhörst Gebet!“**?

Es ist allein das teure, unbezahlbare Blut des LAMMES (2. Mose 12,7+13), das Blut Seines Kreuzes (Kolosser 1,20). Jedes Gebet außerhalb dieses Kreuzes, dieses Altars, ist ein Opfer für die Dämonen und gibt Satan Anrechte an das Leben: „Und keinesfalls sollen sie ihre Opfer (Gebete) in Zukunft den Feld-Teufeln opfern...!“ (3. Mose 17,7 + 1. Korinther 10,20). „Denn des Leibes Leben ist im Blut (Jesu), und Ich habe es euch auf den Altar (an das Kreuz) gegeben, dass eure Seelen damit versöhnt werden. Denn das Blut (Jesu) ist die Versöhnung, weil das Leben (Jesu) in ihm ist“ (3. Mose 17,11). Darum „Bittet, suchet, klopft an!“ (Matthäus 7,7) und bete Ihn an!

E. S.

Herausgeber:

Evangelischer Missionsdienst LAV - „LEHRET ALLE VÖLKER“ e. V.
Postfach 1 54, 74348 Lauffen a. N. Tel.: 07133-75 27
Deutschland / Germany International: 0049-7133-75 27

E-Mail: lav@lehret-alle-voelker.de

Homepage: <https://lehret-alle-voelker.de>

Foto: Gerhard Schadt-Beck

druckerei bothner · Heilbronner Straße 14-16 · 74348 Lauffen a. N.
<http://druckerei-bothner.de> · info@druckerei-bothner.de

Der Verteiler – nicht der Herausgeber! – übernimmt die Verantwortung für die Austeilung des Traktates.